

Hinweise für den sicheren Umgang

- **Lesen Sie die Hinweise aufmerksam durch**, sie weisen auf Gefahren hin und erläutern deren Vermeidung. Bei Unklarheiten wenden Sie sich bitte an die Firma Striegel oder an Ihren Händler.
- **Machen Sie sich mit der Handhabung Ihres Hofschleppers vertraut!** Beginnen Sie erst mit der Arbeit, wenn Sie die Bedienungsanleitung studiert haben, zu Ihrer eigenen Sicherheit und der Sicherheit anderer anwesender Personen!
- **Alle Bedienfunktionen** vor dem Arbeitseinsatz prüfen! Bei festgestellten Mängeln darf der UNI – HOFSCHEPPER nicht eingesetzt werden!
- **Bei plötzlichem Lenkausfall**, sofort die Maschine abstellen und erst nach der Fehlerbeseitigung weiter arbeiten!
- **Niemals** mit geöffneter Motorabdeckung arbeiten!
- **Der Aufenthalt** im ungesicherten Knickbereich ist verboten!
- **Das Mitfahren** von Personen ist verboten!
- Das Fahrzeug darf nur von Personen gefahren werden, die **unterwiesen** wurden!
- Der Hofschlepper **darf nicht als Zug- oder Rangierfahrzeug** verwendet werden!
- **Die Verwendung** der Arbeitswerkzeuge als Arbeitsbühne und zum Aufhängen von Lasten ist unzulässig!
- **Arbeitswerkzeuge** und Ladung dürfen beim Fahren nur soweit wie notwendig angehoben werden, wobei auf ausreichende Sicht zu achten ist!
- **Die Nutzlast** darf nicht überschritten werden!
In unebenem Gelände besteht bei überschrittener Nutzlast (Überlastung der Achsen) **UMSTURZ- und BRUCHGEFAHR!**
- Der Fahrer muß **zur eigenen Sicherheit** den Beckengurt anlegen!
- **Bei langer Benutzung** ist ein Gehörschutz vorgeschrieben!
- **Bei Vollast** liegt der Schallpegel am Ohr des Fahrers bei 89 dB (A) dies gilt für alle Maschinen.
- **Bei Nichtbenutzung** des Hofschleppers sind die Hubeinrichtungen auf die tiefste Stellung abzusenken!
- **Arbeitsgeräte** müssen immer verriegelt werden!
- **Bei Wartungsarbeiten** mit angehobener Achse, muß die Knickgelenksicherung verriegelt werden!
- **Sichern Sie Ihren Hofschlepper** gegen unbefugte Benutzung und unbefugtes in Gang setzen des Antriebes!
- **Vorsicht bei Abgasen** vom laufenden Motor in geschlossenen Räumen, in denen sich feuergefährliche Stoffe befinden!
- **Batterien** mit gefrorenem Elektrolyt können bei der Benutzung oder beim Aufladen explodieren. Kein Arbeiten mit einer gefrorenen Batterie! Zum Schutz gegen das Einfrieren die Batterie immer voll geladen halten!
- **Hydrauliköl**, vor dem Abnehmen oder Anbringen von Hydraulikschläuchen unbedingt den Motor abschalten und die Hebel zur Druckentlastung betätigen. Sicherstellen, dass der Motor bei offenen Schläuchen nicht angelassen werden kann. Nichtbeachtung kann zu Körperverletzungen führen.

- **Hydraulikanlage**, es ist bei Wartungsarbeiten auf äußerste Sauberkeit zu achten! Verunreinigungen des Hydrauliköls durch Schmutz oder Wasser können zum Ausfall der gesamten Anlage führen. Es darf nur das von der Firma Striegel im Wartungsplan namentlich genannte Hydrauliköl verwendet werden!
- **Vorsichtiger Umgang mit dem Hydrauliköl**, ein feiner, unter großem Druck austretender Hydraulikölstrahl kann die Haut durchdringen. Verwenden Sie zur Suche nach kleinen Lecks nicht die Finger und bringen Sie Ihr Gesicht nie zu nah an die verdächtige Stelle heran. Verwenden Sie Pappe zur Lecksuche. Sollte Hydrauliköl in Ihre Haut eingedrungen sein, suchen Sie sofort einen Arzt auf.

Arbeitsschutz

Vermeiden Sie übermäßigen Hautkontakt mit Schmierfetten, Ölen und Kraftstoffen!
Lagern Sie alle Öle, Fette oder Kraftstoffe unzugänglich für Kinder und grundsätzlich in beschrifteten, für die jeweiligen Stoffe vorgesehenen Behältern auf, **niemals in Getränkeflaschen o.ä. !!!**
Waschen Sie nach der Tätigkeit mit oben beschriebenen Stoffen Ihre Hände gründlich mit Wasser und Seife, auf keinen Fall mit Benzin o.ä.!

Vermeiden Sie Hautkontakt mit Öl getränkter Kleidung!
Bewahren Sie keine ölgetränkten Tücher in Ihren Taschen!
Ölige Kleidung vor dem nächsten Tragen unbedingt waschen!
Mit Öl getränkte Schuhe wegwerfen!
Bei Augenkontakt mit Öl, sofort mit Wasser 5 Minuten spülen, gegebenenfalls einen Arzt aufsuchen!
Bei versehentlich verschlucktem Öl nicht erbrechen, sofort einen Arzt aufsuchen!
Brände mit Kohlendioxid-, Trocken- oder Schaumlöschers löschen! Atemgerät tragen!
Altes Motoröl nach den jeweiligen Ortsvorschriften entsorgen!

Es muß immer Sorge getragen werden, dass kein Altöl oder sonstige Abfälle in Abwasserleitungen oder auf den Boden geraten und dadurch ins Erdreich gelangen!

Hochdruckschläuche

Es sind 4 verschiedene Größen im Hofschlepper eingebaut.
Nennweite Durchmesser 8, 10, 13 und 20 mm.
Bei Nachbestellungen bitte immer die gesamte Länge und Nennweite, bzw. Gerade – oder Winkelverschraubungen angeben.

Elektrische Anlage 12 Volt

Drehstrom Lichtmaschine
Batterie 12 Volt 66 AH - bei Typ 110DY-300 DY, bei Typ 400 und 500, 12 Volt 88 AH-

Der Hofschlepper ist nicht für den öffentlichen Verkehr zugelassen !